



Voller Vorfreude auf die bevorstehende Fleckenfete: Organisator Thorsten Kruckenberg und Harald Jungbluth.

Neue Akzente für die beliebte Fleckenfete

Mehr Musik und ein Soccer-Turnier

LAUENAU (al). Die seit über 35 Jahren bestehende Tradition eines Straßenfests in Lauenau wird rund-erneuert. Ein vierköpfiges Organisations-entwurf hat sich im Auftrag der „Lauenauer Runde“ Neues einfallen lassen, um der beliebten Freiluftveranstaltung weiteren Schwung zu geben.

Seit 1983 treffen sich einmal im Jahr Tausende von Besuchern aus dem Ort und seiner Umgebung zu einem Nachmittag und einem Abend unter freiem Himmel. 20 Jahre lang hatte der Männergesangsverein „Eintracht“ die Weichen gestellt. Als „Fleckenfete“ setzte 2003 die „Lauenauer Runde“ als Veranstalter das Ereignis fort. Mal organisierte ein Marktmeister, mal der Vorstand und zuletzt der Vorsitzende Klaus Kühl selbst den Termin. Nun sollen es zum ersten Mal Björn Eggers, Jörg Konerding, Thorsten Kruckenberg und Jochen Regenbergs sein, die sich um den Ablauf kümmern. Natürlich wollen sie an Bewährtem festhalten: Die Mischung aus Musik und Mitmachaktionen, Gaumenfreuden und Gemütlichkeit bleibt bestehen. Auch am zeitlichen Ablauf wird wenig verändert. Und die Kombination aus Marktstraße, Am Rundteil und einem Teilstück der Coppenbrügger Landstraße wird wiederum den Mittelpunkt bilden.

Allerdings beginnt die Veranstaltung am Sonnabend, 18. August, bereits um 14 Uhr. Die Nettelreder Musikanten wollen das Publikum an die vielen Tische und Bänke locken, die wiederum die große Eiche am „Rundteil“ umgeben. Dort dürfte die Aufmerksamkeit nicht nur der Kapelle gelten. Eggers, Experte für Kirmesattraktionen, will Bungee-Trampolin und Kinderkarussell gleich nebenan aufbauen.

Einen ersten Schwerpunkt wird bereits am Nachmittag die große Bühne in der Marktstraße erhalten.

Dort nimmt um 16 Uhr die Big-Band des Gymnasiums Bad Nenndorf Platz. Ab 19 Uhr spielt hier die vom Rocksender „Radio 21“ bekannte Band „Re-Play“ auf und wechselt sich mit Diskjockey Stevie G. ab, der öfters mal im hannoverschen Brauhaus Ernst August für Stimmung sorgt. Ganz ohne Musik geht es am „Rundteil“ natürlich auch nicht: Hier will der Hülseder DJ Gerry für etwas ruhigere Rhythmen sorgen.

Den kulinarischen Anteil beschreibt Eggers mit einer Auswahl von Bratwurst bis Süßwaren, vom Cocktail bis Rupp-Bier. Auch einige neue internationale Spezialitäten werden dabei sein. Kinder sollten einer speziellen Einladung zum Flohmarkt folgen, der schon von den Mittagsstunden an den Bereich zwischen der Bäckerei Scheer und dem Volksbankgebäude mit viel Leben erfüllen will; ganz zur Freude der Kaffee- und Kuchenfans, die hier in direkter Nachbarschaft zu ihrem Recht kommen sollen.

Sportlich ambitionierte Fetenbesucher erhalten gleich zwei Gelegenheiten. Im Hof des ehemaligen Düvel-Hauses werden Dart-Scheiben für ein kleines Turnier angebracht. Und zum absoluten Leckerbissen könnte das Engagement der beiden Sponsoren Anja und Harald Jungbluth werden. Auf einer 10 mal 15 Meter großen Fläche messen sich in der Coppenbrügger Landstraße Fußballer unter dem Motto „Der Flecken kickt“. Jeweils vier Personen treten gegeneinander unter der Spielleitung von Willi Döpker an. „Aber keine abgespeckten Ligamannschaften“, verlangt Kruckenberg. Echte jugendliche oder erwachsene Hobbykicker sollen es sein – aus Vereinen, Freundeskreisen oder Nachbarschaften. Sie sollten sich möglichst bald unter info@kanzlei-kruckenberg.de anmelden.

Foto: al

Schaumburger Wochenblatt

28/29. 07. 2018

Seite 14